

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

Herausgeber: Der Präsident der Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
ISSN 0172-4924

Nr. 5/2013
(66. Jahrgang)

Redaktion: Ref. K 3, Telefon: 314-22532

Berlin, den
22. August 2013

INHALT

I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Fakultäten

	Seite
Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	43
Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	46
Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	47
Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	50
Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Technische Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	51
Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Technische Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	54
Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin vom 6. Februar 2013	55

I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Fakultäten

Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Elektrotechnik beschlossen:*)

Artikel I – Änderung der Studienordnung

§ 12 Abs. 2 wird wie folgt ergänzt:

„Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende

Module in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sollen bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstetigung führen.“

Artikel II – Änderung der Prüfungsordnung

Siehe Anlage I

Artikel III – Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt über Absatz 1 hinaus für alle bereits im Bachelorstudiengang Elektrotechnik an der Technischen Universität immatrikulierten Studierenden.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz 1 des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Anlage 1

Modulübersicht Bachelorstudiengang Elektrotechnik

Grundlagenstudium

Zyklus mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Lineare Algebra für Ingenieure	6	SP	ja
Analysis I für Ingenieure	8	SP	ja
Analysis II für Ingenieure	8	SP	ja
Analysis III für Ingenieure	6	SP	ja
Integraltransformationen und partielle Differentialgleichungen	6	SP	ja
Physik für Elektrotechniker	10	SP	ja

Zyklus Elektrotechnische Grundlagen

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Halbleiterbauelemente	6	SP	ja
Praktikum Grundlagen und Bauelemente	6	PS	ja
Grundlagen der elektronischen Messtechnik	6	SP	ja
Analog- und Digitalelektronik	6	SP	ja
Regelungstechnik	6	PS	ja
Elektrische Energiesysteme	6	SP	ja
Elektromagnetische Felder	7	SP	ja

Signale und Systeme	6	SP	ja
Elektrische Netzwerke	6	SP	ja
Schaltungstechnik	4	SP	ja
Grundlagen der Elektrotechnik	7	PS	ja
Projektorientiertes Praktikum (Projektlabor)	6	keine	nein

Zyklus Grundlagen der Informatik

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Einführung in die Informatik I – Technikorientierung	5	SP	ja
Einführung in die Informatik II – Technikorientierung	5	SP	ja
Mikroprozessortechnik	6	SP	ja

Weitere Pflichtmodule

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Betriebswirtschaftslehre & Management – Einführung für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler	6	SP	ja
Berufspraktische Tätigkeit	6	keine	nein
Abschlussarbeit Bachelor Elektrotechnik	12		ja

Fachstudium

Studienschwerpunkt Elektrische Energietechnik

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Leistungselektronik	9	PS	ja
Elektrische Antriebe	6	SP	ja
Hochspannungstechnik, Energieversorgungsnetze und Lichttechnik	15	PS	ja

Studienschwerpunkt Elektronik und Informationstechnik

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Halbleiterbauelemente und Integrierte Schaltungen	8	PS	ja
Hochfrequenztechnik	7	MP	ja
Nachrichtenübertragung	8	PS	ja
Kommunikationsnetze	7	S	ja

Wahlmodule zum Studienschwerpunkt Elektrische Energietechnik

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Leistungselektronik – Praktikum und Simulation	6	MP	ja
Wahlmodul Messdatenverarbeitung A	6	PS	ja

Wahlmodul Messdatenverarbeitung B	6	PS	ja
Projekt Elektronik	9	PS	ja
Ausgewählte Themen aus Mikroprozessortechnik und Elektronik	3	PS	ja
Wahlmodul Regelungstechnik	6	PS	ja
Elektrische Antriebe für Großserien	6	MP	ja
Elektrische Antriebe für Straßenfahrzeuge	6	MP	ja
Elektrische Maschinen	6	MP	ja
Elektrochemische Energiespeichersysteme	6	MP	ja
Entwurf elektrischer Maschinen	3	PS	ja
Neue elektrochemische Energiespeicher und Wandler	6	MP	ja
Projekt Elektrische Antriebe	6	PS	ja
Elektrische Antriebe für Bahnfahrzeuge	3	MP	ja
Stromerzeugung aus Windkraftanlagen	3	MP	ja
Einführung Numerische Feldberechnung	6	MP	ja
Wahlmodul Angewandte Lichtmesstechnik	6	PS	ja
Wahlmodul Beleuchtungstechnik	6	PS	ja
Wahlmodul Energieversorgungsnetze	6	PS	ja
Wahlmodul Hochspannungstechnik	6	MP	ja
Nachrichtenübertragung	8	PS	ja

Wahlmodule zum Studienschwerpunkt Elektronik und Informationstechnik

Modulname	LP	Prüfung	Differenzierte Bewertung mit Note
Vertiefungsmodul Halbleiterbauelemente	6	PS	ja
Wahlmodul Messdatenverarbeitung A	6	PS	ja
Wahlmodul Messdatenverarbeitung B	6	PS	ja
AES Bachelor Projekt	6	PS	ja
Grundlagen der Speichertechnik	6	PS	ja
Architektur Eingebetteter Systeme	6	PS	ja
Erhebungs- und Auswertungsmethoden	6	PS	ja
Studienprojekt Quality & Usability (6LP)	6	PS	ja
Studienprojekt Quality & Usability (9LP)	9	PS	ja
Usability	9	M	ja
Ausgewählte Themen aus Mikroprozessortechnik und Elektronik	3	PS	ja
Projekt Elektronik	9	PS	ja
Wahlmodul Ergänzungen zur Hochfrequenztechnik	6	PS	ja
Kommunikationsakustik	6	PS	ja
IP-based Multimedia & Assessment	6	PS	ja
Kommunikationsakustik & Hörsignalverarbeitung	9	PS	ja

Wahlmodul Regelungstechnik	6	PS	ja
Einführung Numerische Feldberechnung	6	MP	ja
Grundlagen der Statistischen Nachrichtentheorie	7	SP	ja
Einführung in die Schaltungssimulation mit SPICE	6	PS	ja
Halbleiterbauelemente und integrierte Schaltungen	8	PS	ja
Nachrichtenübertragung	8	PS	ja
Kommunikationsnetze	7	SP	ja
Usability in Multimodal Interaction	12	MP	ja
Speech Interaction	12	MP	ja
Projekt Kommunikationsnetze	6	PS	ja
Entwurf Digitaler Systeme in VHDL	6	MP	ja
Wahlmodul Kommunikationsnetze	6	SP	ja
Vertiefungsmodul Halbleiterbauelemente	6	PS	ja
Hochfrequenztechnik	7	MP	ja

S = schriftliche Prüfung, M = mündliche Prüfung, PS = Prüfungsäquivalente Studienleistung

Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerHGG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Elektrotechnik beschlossen:*)

Artikel I

§ 11 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Der Fakultätsrat beschließt die Zuordnung von Modulen zu den Schwerpunkten des Fachstudiums. Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten

der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende Module in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sollen bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstetigung führen.“

Artikel II - Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt über Absatz 1 hinaus für alle bereits im Masterstudiengang Elektrotechnik an der Technischen Universität immatrikulierten Studierenden.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz 1 des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Informatik beschlossen:*)

Artikel I – Änderung der Studienordnung

§ 11 Abs. 3 wird wie folgt ergänzt:

„Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende Module in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sollen bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung

durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstärkung führen.“

Artikel II – Änderung der Prüfungsordnung

Siehe Anlage I

Artikel III – Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt über Absatz 1 hinaus für alle bereits im Bachelorstudiengang Informatik an der Technischen Universität immatrikulierten Studierenden.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz 1 des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Anlage I

Modulübersicht Bachelorstudiengang Informatik

Zyklus Technische Grundlagen der Informatik

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Technische Grundlagen der Informatik 1 (Digitale Systeme)	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik 2 (Rechnerorganisation)	6	SP	ja
Technische Grundlagen der Informatik 3 (Systemprogrammierung)	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik 4 (Rechnernetze und verteilte Systeme)	6	SP	ja

Zyklus Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 1 (Algorithmische und funktionale Lösung diskreter Probleme)	9	SP	ja
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 2 (Algorithmen und Datenstrukturen im imperativen Stil)	9	PS	ja
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 3 (Softwaretechnik)	12	PS	ja
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 4 (Praxis der Programmentwicklung)	6	SP	ja
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 5 (Datenbanksysteme)	6	PS	ja

Zyklus Theoretische Grundlagen der Informatik

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Theoretische Grundlagen der Informatik 1 (Grundlagen und algebraische Strukturen)	6	PS	ja
Theoretische Grundlagen der Informatik 2 (Automaten und Komplexität)	6	PS	ja
Theoretische Grundlagen der Informatik 3 (Logiken und Kalküle)	6	PS	ja
Theoretische Grundlagen der Informatik 4 (Spezifikation und Semantik)	6	M	ja

Zyklus Mathematik

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Lineare Algebra für Ingenieure	6	SP	ja
Analysis I für Ingenieure	8	SP	ja
Analysis II für Ingenieure	8	SP	ja
Stochastik für Informatiker	6	SP	ja

Weitere Pflichtmodule des Bachelorstudiengangs Informatik

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Informatik Propädeutikum	2	SP	ja
Abschlussarbeit Bachelor Informatik	12	Bachelorarbeit	ja

Gesellschaftswissenschaftliches Studium

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Informatik und Gesellschaft	6	PS	ja
Betriebswirtschaftslehre und Management – Einführung für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler	6	SP	ja

Fachstudium**Studienschwerpunkt Softwaretechnik**

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Datenbankprojekt	6	PS	ja
Künstliche Intelligenz: Grundlagen und Anwendungen	6	PS	ja
Künstliche Intelligenz: Grundlagen und Anwendungen und Seminar	9	PS	ja
Projekt Künstliche Intelligenz	9	PS	ja
Objektorientierte Softwareentwicklung	6	PS	ja
Systemanalyse Kleinprojekt	6	PS	ja
Datenbankseminar: Beauty is our Business	3	PS	ja

Data Warehousing und Business Intelligence	6	PS	ja
Datenbankpraktikum	6	PS	ja
Agent Competition: RoboCup	6	PS	ja
Agent Competition: Multi Agent Contest	6	PS	ja
Information Retrieval Systeme	6	PS	ja
Information Retrieval Systeme Praxis	6	MP	ja
Agententechnologien: Grundlagen und Anwendungen	6	PS	ja
Service Engineering	6	PS	ja
Intelligente Software Systeme	3	PS	ja
Software Engineering eingebetteter Systeme	6	PS	ja
Entwurf eingebetteter Systeme	9	PS	ja
Softwaretechnik-Praxis-Bachelor	9	PS	ja
Ambient Assisted Living	6	PS	ja
Innovation Engineering in IKT	3	PS	ja
The Software Horror Picture Show	3	PS	ja
Logik und Komplexität	6	MP	ja
Grundlagen der Algorithmik	6	MP	ja
Studienprojekt Quality & Usability (6 LP)	6	PS	ja
Studienprojekt Quality & Usability (9LP)	9	PS	ja
Usability	9	M	ja
Algorithm Engineering für graphbasiertes Datenclustern	9	MP	ja
Kognitive Algorithmen	6	SP	ja
Recommendation Systems	6	PS	ja
InfMod II / Advanced Information Modeling	6	PS	ja
Usability in Multimodal Interaction	12	MP	ja
Speech Interaction	12	MP	ja
Projekt: Symbolische Künstliche Intelligenz	6	PS	ja

Studienschwerpunkt Kommunikationstechnik

Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
CIT1-Verteilte Systeme	6	MP	ja
CIT2-Bachelor-Seminar	3	PS	ja
CIT 3 – Bachelor Seminar Englisch	3	PS	ja
CIT4-Bachelor Projekt	9	PS	ja
Electronic Commerce	6	MP	ja
SNET 1 – Bachelor-Project	12	SP	ja
Communication Network Security	9	PS	ja
Smart Communication Systems	9	PS	ja
Communication & Security	3	PS	ja
Betriebssystempraktikum	6	PS	ja
KBS-Bachelor-Projekt	9	PS	ja
Kommunikationsnetze	6	SP	ja
Network Architectures - Bachelor Praxis	9	MP	ja
Studienprojekt Quality & Usability (6LP)	9	PS	ja
Studienprojekt Quality & Usability (9LP)	9	PS	ja
Usability	9	M	ja
Kommunikationsakustik	6	PS	ja

CIT2-Bachelor-Seminar		3	PS	ja
Computer Security - Bachelor Praxis		9	PS	ja
The Software Horror Picture Show		3	P	ja
AES – Bachelor Projekt		6	PS	ja
IP-based Multimedia & Assessment		6	PS	ja
Informatik und Entwicklungsländer		6	PS	ja
Internet of Services Bachelor Project		9	PS	ja
Kommunikationsakustik und Hörsignalverarbeitung		9	PS	ja
Erhebungs- und Auswertungsmethoden		6	PS	ja
KBS-Bachelor-Seminar		3	PS	ja
Architektur Eingebetteter Systeme		6	PS	ja
Projekt Kommunikationsnetze		6	PS	ja
Grundlagen der Rechnersicherheit		6	SP	ja
Network Architectures- WirelessLab		9	PS	ja
Speech Interaction		12	M	ja
Usability in Multimodal Interaction		12	M	ja

S = schriftliche Prüfung, M = mündliche Prüfung, PS = Prüfungsäquivalente Studienleistung

**Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Elektrotechnik an der Fakultät
Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Informatik an der Fakultät IV
- Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin**

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerHGG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Informatik beschlossen:*)

Artikel I

§ 12 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Der Fakultätsrat beschließt für jedes Schwerpunktthema die dazu empfohlenen Modulkombinationen. Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende Module in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sol-

len bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstetigung führen.“

Artikel II - Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt über Absatz 1 hinaus für alle bereits im Masterstudiengang Informatik an der Technischen Universität immatrikulierten Studierenden.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz 1 des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Technische Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Technische Informatik beschlossen:*)

Artikel I – Änderung der Studienordnung

In § 11 Abs. 1 Buchstabe c) wird unter Grundlagen der Informatik das letztgenannte Modul „Theoretische Grundlagen der Informatik für TI“ durch das Modul „Theoretische Grundlagen der Informatik“ (6 LP) ersetzt.

§ 12 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Fakultätsrat beschließt das Modulangebot für die drei Gebiete. Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende

Module in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sollen bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstetigung führen.“

Artikel II – Änderung der Prüfungsordnung

In § 8 Abs. 1 Buchstabe a) wird unter Grundlagen der Informatik das letztgenannte Modul „Theoretische Grundlagen der Informatik für TI“ durch das Modul „Theoretische Grundlagen der Informatik“ (6 LP) ersetzt.

Anlage I

Artikel III – Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt über Absatz 1 hinaus für alle bereits im Bachelorstudiengang Technische Informatik an der Technischen Universität immatrikulierten Studierenden.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz 1 des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Anlage I

Modulübersicht Bachelorstudiengang Technische Informatik

Zyklus mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen			
Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Lineare Algebra für Ingenieure	6	SP	ja
Analysis I für Ingenieure	8	SP	ja
Analysis II für Ingenieure	8	SP	ja
Integraltransformationen und partielle Differentialgleichungen	6	SP	ja
Physik für Technische Informatik	6	SP	ja
Zyklus Elektrotechnische Grundlagen			
Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Halbleiterbauelemente	6	SP	ja
Grundlagen der elektronischen Messtechnik	6	SP	ja

Elektromagnetische Felder	7	SP	ja
Signale und Systeme	6	SP	ja
Elektrische Netzwerke	6	SP	ja
Schaltungstechnik	4	SP	ja
Grundlagen der Elektrotechnik	7	PS	ja
Zyklus Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik			
Modulname	LP	Prüfungs- form	Differenzierte Bewertung mit Note
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 2 (Algorithmen und Datenstrukturen im imperativen Stil)	9	PS	ja
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 1 (Algorithmische und funktionale Lösung diskreter Probleme)	9	PS	ja
Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 3 (Softwaretechnik für Technische Informatik und Wirtschaft)	6	PS	ja
Theoretische Grundlagen der Informatik	6	PS	ja
Zyklus Technische Grundlagen der Technischen Informatik			
Modulname	LP	Prüfungs- form	Differenzierte Bewertung mit Note
Betriebssystempraktikum	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik 3 (Systemprogrammierung)	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik 2 (Rechnerorganisation/Digitale Systeme)	8	PS	ja
Hardware-Praktikum	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik 4 (Rechnernetze und Verteilte Systeme)	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik 1 (Digitale Systeme)	6	PS	ja

Weitere Pflichtmodule des Bachelorstudiengangs Technische Informatik			
Modulname	LP	Prüfungs- form	Differenzierte Bewertung mit Note
Abschlussarbeit Bachelor Technische Informatik	12		ja
Berufspraktische Tätigkeit	6		ja
Fachstudium Elektrotechnik			
Modulname	LP	Prüfungs- form	Differenzierte Bewertung mit Note
Vertiefungsmodul Halbleiterbauelemente	6	PS	ja
Physik der Halbleiterbauelemente	9	PS	ja
Wahlmodul Messdatenverarbeitung	9	PS	ja
Wahlmodul Messdatenverarbeitung A	6	PS	ja
Wahlmodul Messdatenverarbeitung B	6	PS	ja
Analog- und Digitalelektronik	6	SP	ja
Projekt Elektronik	9	PS	ja

Ausgewählte Themen aus Mikroprozessortechnik und Elektronik	3	PS	ja
Hochfrequenztechnik	7	MP	ja
Hochfrequenztechnik mit Praktikum	10	MP	ja
Wahlmodul: Ergänzungen zur Hochfrequenztechnik	6	PS	ja
Nachrichtenübertragung (TI 6LP)	6	PS	ja
Nachrichtenübertragung (TI 9LP)	9	PS	ja
Regelungstechnik	6	PS	ja
Fachstudium Informatik			
Modulname	LP	Prüfungs- form	Differenzierte Bewertung mit Note
Agent Competition RoboCup	6	PS	ja
Agent Competition Multi Agent Contest	6	PS	ja
Information Retrieval Systeme	12	PS	ja
Agententechnologien: Grundlagen und Anwendungen	6	PS	ja
Service Engineering	6	PS	ja
Intelligente Software Systeme	3	PS	ja
Communication Network Security	9	PS	ja
Communication & Security	3	PS	ja
Smart Communication Systems	9	PS	ja
Ambient Assisted Living	6	PS	ja
Innovation Engineering in IKT	3	PS	ja
Recommendation Systems	6	PS	ja
Software Engineering eingebetteter Systeme	6	M	ja
Entwurf eingebetteter Systeme	9	PS	ja
Objektorientierte Softwareentwicklung	6	PS	ja
CIT1 Verteilte Systeme	6	SP	ja
CIT2 Bachelor-Seminar	3	PS	ja
CIT3 Bachelor Seminar englisch	3	PS	ja
CIT4 Bachelor-Projekt	9	PS	ja
Systemanalyse Kleinprojekt	6	PS	ja
Online Social Networks Bachelor Project	12	PS	ja
Electronic Commerce	6	MP	ja
Internet of Services Bachelor Project	9	PS	ja
Datenbanksysteme	6	PS	ja
Datenbank Projekt	6	MP	ja
Data Warehousing und Business Intelligence	6	PS	ja
Datenbankseminar:Beauty is our Business	3	PS	ja
Datenbankpraktikum	6	PS	ja
Projekt Künstliche Intelligenz	9	PS	ja
The software Horror Picture Show	3	PS	ja
Aktuelle Themen der Algorithmik: Grundzüge der Kryptologie	3	PS	ja
Algorithm Engineering für graphbasiertes Datenclustern	9	MP	ja
Grundlagen der Algorithmik	6	MP	ja
Intelligente Datenanalyse	6	SP	ja
Projekt Intelligente Datenanalyse	9	PS	ja

Künstliche Intelligenz: Grundlagen und Anwendungen	6	PS	ja
Künstliche Intelligenz: Grundlagen und Anwendungen und Seminar	9	PS	ja
Network Architectures – Wireless Lab	9	PS	ja
Grundlagen der Rechnersicherheit	6	SP	ja
Fachstudium Technische Informatik			
Modulname	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Network Architectures- Bachelor Praxis	9	PS	ja
KBS-Bachelor-Projekt	9	PS	ja
KBS- Bachelor- Seminar	3	PS	ja
AES Bachelor Projekt	6	PS	ja
Architektur Eingebetteter Systeme	6	PS	ja
Electronic Commerce	6	MP	ja
Erhebungs- und Auswertungsmethoden	6	PS	ja
Studienprojekt Quality & Usability (6LP)	6	PS	ja
Studienprojekt Quality & Usability (9LP)	9	PS	ja
Usability	9	MP	ja
Intelligente Datenanalyse	6	SP	ja
Kommunikationsakustik	6	PS	ja
IP-based Multimedia & Assessment	6	PS	ja
Kommunikationsakustik & Hörsignalverarbeitung	9	PS	ja
Regelungstechnik	6	PS	ja
Computer Security – Bachelor Praxis	9	PS	ja
Kommunikationsnetze	6	SP	ja
Usability in Multimodal Interaction	12	MP	ja
Speech Interaction	12	MP	ja
Network Architectures – Wireless Lab	9	PS	ja
Projekt Kommunikationsnetze	6	PS	ja
Entwurf digitaler Systeme in VDHL	6	MP	ja

S = schriftliche Prüfung, M = mündliche Prüfung, PS = Prüfungsäquivalente Studienleistung

Änderungssatzung für die Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Technische Informatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Technische Informatik beschlossen:*)

Artikel I

§ 11 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Der Fakultätsrat beschließt die Zuordnung von Modulen zu den Katalogen. Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende Mo-

dule in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sollen bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstetigung führen.“

Artikel II - Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt über Absatz 1 hinaus für alle bereits im Masterstudiengang Technische Informatik an der Technischen Universität immatrikulierten Studierenden.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz 1 des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Änderungssatzung für die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik an der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin

Vom 6. Februar 2013

Der Fakultätsrat der Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik - der Technischen Universität Berlin hat am 6. Februar 2013 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), die folgende Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik beschlossen:*)

Artikel I – Änderung der Studienordnung

§ 3 - Studienziele und Berufliche Tätigkeitsfelder

Das Studienziel im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ist eine erste Berufsbefähigung basierend auf einer umfassenden wissenschaftlichen Grundausbildung. Dies dient auch der Fähigkeit, sich schnell und selbständig in neue Gebiete einzuarbeiten zu können und der Vorbereitung auf ein lebenslanges Lernen. Mit der hohen Priorität von Informatikinhalten und -standards wird der gestiegenen Praxisnachfrage nach technisch fundierten Vermittlern und Managern im Spannungsfeld zwischen der wirtschaftlich geprägten Fachebene und der technischen Ebene der Informatik begegnet. Die Studierenden arbeiten bereits während des Studiums in praxisorientierten Kursen, Seminaren und Projekten, die einen unmittelbaren Bezug zu industriellen Fragestellungen und oftmals direkte Ansprechpartner aus der Wirtschaft haben.

§ 10 - Gliederung des Studiums

Das Bachelorstudium umfasst neben der abschließenden Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten sowohl Pflicht- als auch Wahlpflichtmodule sowie frei wählbare Module aus dem wissenschaftlichen Lehrangebot der Universitäten in Berlin und Brandenburg im Umfang von 168 Leistungspunkten. Die Module sind in folgende Bereiche gegliedert:

a) Grundlagenstudium im Umfang von 120 LP

Im Grundlagenstudium steht der Erwerb von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, auf die sich das Fachstudium stützt, im Vordergrund. Durch Konzentration auf grundlegende Themen und Methoden werden Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten gelegt. Das Grundlagenstudium stellt Stoffgebiete zusammen, deren Beherrschung für jede Wirtschaftsinformatikerin/jeden Wirt-

schaftsinformatiker als essentiell angesehen werden. Es besteht daher ausschließlich aus Pflichtmodulen.

b) Wirtschaftsinformatik-Fachstudium im Umfang von 33 bis 36 LP

Das Wirtschaftsinformatik-Fachstudium ergänzt die Grundlagen um spezifische Fachkenntnisse. Es erlaubt eine Schwerpunktbildung im Rahmen des Modulangebots des Fachs Wirtschaftsinformatik. Es soll thematisch auf die Bachelorarbeit hinführen. Ein Teil des Angebots verfolgt das Ziel, eine Brücke zur Anwendungspraxis in der Industrie zu schlagen.

c) Studium Generale im Umfang von 12 bis 15 LP

Das Studium Generale schafft für die Studierenden einen Rahmen, in dem sie sich mit gesellschaftlichen Themen in Bereichen außerhalb der Wirtschaftsinformatik vertieft auseinandersetzen können, die für eine verantwortungsvolle Berufstätigkeit als Wirtschaftsinformatiker/in nützlich sind.

§ 12 - Wirtschaftsinformatik – Fachstudium

(1) Durch das Wirtschaftsinformatik-Fachstudium soll im Rahmen weitgehender Wahlfreiheit die Berufsbefähigung im Fach Wirtschaftsinformatik erworben werden. Bei den für diesen Studienabschnitt angebotenen Modulen werden die im Grundlagenstudium vermittelten Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten vorausgesetzt.

(2) Das Fachstudium sieht eine Auswahl von Wahlpflichtveranstaltungen im Umfang von 33-36 LP vor.

(3) Der Wahlpflichtkatalog wird vom Fakultätsrat nach Empfehlungen der Ausbildungskommission zu jedem Semester beschlossen. Hieraus sind Module im Umfang von 33 – 36 LP für das Fachstudium im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik zu wählen. Die Modulkataloge werden jedes Semester aktualisiert und auf den Internetseiten der Fakultät veröffentlicht. Der Prüfungsausschuss kann auf Antrag gestatten, dass existierende Module in weiteren Modulkatalogen zusätzlich angerechnet werden können; ebenso sollen bisher nicht berücksichtigte Module auf Antrag erstmalig in Modulkataloge einsortiert werden können. Solche Entscheidungen sollen nach Zustimmung durch die Ausbildungskommission und Beschluss durch den Fakultätsrat in der Regel zu einer Verstetigung führen.

(4) Um eine methodisch hochwertige und zugleich praxisrelevante Ausbildung sicherzustellen, sollte in den gewählten Modulen mindestens ein wissenschaftliches Seminar und ein praxisorientiertes Projekt enthalten sein.

*) Bestätigt gem. § 90 Abs. 1 Satz des Berliner Hochschulgesetzes am 26. Juli 2013.

Anlage: Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsinformatik					
1. 30 LP	Mathematik I für Wirtschaftswissen- schaftler (6 LP)	Programmieren I für Wirtschaftsinformatiker (6LP)	Technische Grundlagen der Informatik für Wirt- schaftsinformatiker (6 LP)	Einführung in die Wirtschaftsinformatik (6 LP)	Externes und internes Rechnungswesen (6 LP)
2. 30 LP	Mathematik II für Wirtschaftswissen- schaftler (6 LP)	Programmieren II für Wirtschaftsinformatiker (6 LP)	Datenbanksysteme (6 LP)	Geschäftsprozesse und IT-Dienste (6 LP)	Investition und Finan- zierung (6 LP)
3. 30 LP	Statistik I für Öko- nomen und Wirt- schaftsingenieure (6 LP)	Softwaretechnik für In- formatik und Techni- sche Informatik (6 LP)	Grundlagen des Operations Research (OR 1) (6 LP)	Projektmanagement (6 LP)	Marketing und Produk- tionsmanagement (6 LP)
4. 30 LP	Wirtschaftsprivat- recht (6 LP)	Theoretische Grundla- gen der Informatik (6 LP)	Programmierpraktikum (6 LP)	Anwendungssysteme (6 LP)	Organisation und Inno- vationsmanagement (6 LP)
5. 30 LP	Auswahl aus dem Wahlpflichtkatalog (33 - 36 LP)			Studium Generale (12-15 LP)	
6. 30 LP				Bachelorarbeit (12 LP)	

Artikel II – Änderung der Prüfungsordnung

§ 7 - Umfang der Bachelorprüfung

(1) Die Bachelorprüfung umfasst mindestens 180 LP und setzt sich aus folgenden Teilen zusammen:

- | | |
|---|--------|
| a) Grundlagenstudium Wirtschaftsinformatik: | 120 LP |
| Pflichtmodule im Umfang von 120 LP, im Einzelnen: | |
| Grundlagen (24 LP) | |
| Mathematik I für Wirtschaftswissenschaftler | 6 LP |
| Mathematik II für Wirtschaftswissenschaftler | 6 LP |
| Statistik I für Ökonomen und Wirtschaftsingenieure | 6 LP |
| Wirtschaftsprivatrecht | 6 LP |
| Informatik (48 LP) | |
| Programmieren I für Wirtschaftsinformatiker | 6 LP |
| Programmieren II für Wirtschaftsinformatiker | 6 LP |
| Theoretische Grundlagen der Informatik | 6 LP |
| Technische Grundlagen der Informatik | 6 LP |
| Softwaretechnik für Technische Informatik und Wirtschaftsinformatik | 6 LP |
| Datenbanksysteme | 6 LP |
| Grundlagen des Operations Research (OR1) | 6 LP |
| Programmierpraktikum | 6 LP |
| Wirtschaftsinformatik (24 LP) | |
| Einführung in die Wirtschaftsinformatik | 6 LP |
| Geschäftsprozesse und IT-Dienste | 6 LP |
| Projektmanagement | 6 LP |
| Anwendungssysteme | 6 LP |

Betriebswirtschaft (24 LP)	
Externes und internes Rechnungswesen	6 LP
Investition und Finanzierung	6 LP
Marketing und Produktionsmanagement	6 LP
Organisation und Innovationsmanagement	6 LP
b) Wirtschaftsinformatik-Fachstudium	33 - 36 LP
Wahlpflichtmodule im Umfang von 33 - 36 LP.	
c) Studium Generale	12 - 15 LP
Module im Umfang von 12 – 15 LP.	
d) Bachelorarbeit	<u>12 LP</u>
Summe	180 LP

(2) Im Rahmen des Wirtschaftsinformatik-Fachstudiums sollte in den gewählten Modulen mindestens ein wissenschaftliches Seminar und ein praxisorientiertes Projekt enthalten sein.

Die Anlage zur Prüfungsordnung wird wie folgt geändert:

Anlage -Modulliste

Modulname	Fak.	LP	Prüfungsform	Differenzierte Bewertung mit Note
Grundlagen				
Pflichtmodule				
Mathematik I für Wirtschaftswissenschaftler	II	6	S	ja
Mathematik II für Wirtschaftswissenschaftler	II	6	S	ja
Statistik I für Ökonomen und Wirtschaftsingenieure	II	6	S	ja
Wirtschaftsprivatrecht	VII	6	S	ja
Informatik				
Pflichtmodule				
Programmieren I für Wirtschaftsinformatiker	IV	6	PS	ja
Programmieren II für Wirtschaftsinformatiker	IV	6	S	ja
Softwaretechnik	IV	6	PS	ja
Theoretische Grundlagen der Informatik	IV	6	PS	ja
Technische Grundlagen der Informatik für Wirtschaftsinformatiker	IV	6	PS	ja
Datenbanksysteme	IV	6	PS	ja
Grundlagen des Operations Research (OR1)	VII	6	S	ja
Programmierpraktikum	IV	6	PS	ja

Wahlpflichtmodule				
Betrieb Komplexer IT-Systeme	IV	6	S	ja
Informationsintegration	IV	6	PS	ja
Verteilte Systeme	IV	6	PS	ja
Usability Engineering	IV	6	M	ja
Datenbankprojekt	IV	6	PS	ja
Data Warehousing & Business Intelligence	IV	6	PS	ja
Datenbankpraktikum	IV	6	PS	ja
Advanced Information Modeling	IV	6	PS	ja
Wirtschaftsinformatik				
Pflichtmodule				
Einführung in die Wirtschaftsinformatik	VII	6	PS	ja
Geschäftsprozesse und IT-Dienste	VII	6	S	ja
Projektmanagement	IV	6	PS	ja
Anwendungssysteme	IV	6	PS	ja
Wahlpflichtmodule				
Electronic Commerce	IV	6	M	ja
Anwendungssystemprojekt	IV	12	PS	ja
Wirtschaftswissenschaften				
Pflichtmodule				
Externes und internes Rechnungswesen	VII	6	S	ja
Investition und Finanzierung	VII	6	S	ja
Marketing und Produktionsmanagement	VII	6	S	ja
Organisation und Innovationsmanagement	VII	6	S	ja
Wahlpflichtmodule				
IT-Vertragsmanagement	VII	6	PS	ja
IT-Servicemanagement	VII	6	PS	ja
Statistik II für Ökonomen und Wirtschaftsingenieure	VII	6	S	ja

S = schriftliche Prüfung, M = mündliche Prüfung, PS = Prüfungsäquivalente Studienleistung

Artikel III - Schlussbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt zu Beginn des Wintersemesters 2013/14, spätestens jedoch an dem Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

(2) Die bisher geltende Studien- und Prüfungsordnung vom 5. Januar 2011 (AMBl. TU 15/2011 S. 219 ff) tritt spätestens nach Ablauf von sechs Semestern außer Kraft. Studierende, die ihr Studium nicht bis zum Zeitpunkt des Außerkraftsetzens nach Satz 1 abgeschlossen haben, setzen ihr Studium dann nach dieser geänderten Studien- und Prüfungsordnung fort.

(3) Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Änderungssatzung im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik an der Technischen Universität Berlin immatrikuliert waren, entscheiden sich unwiderruflich mit der Meldung zur nächsten Modulprüfung, nach welcher Studien- und Prüfungsordnung sie ihr Studium weiterführen möchten. Ein entsprechender schriftlicher Nachweis ist zu erbringen.

